

## Lingg, Hermann von: 10. (1862)

- 1 Wie lang durchblättest noch du diese Rolle,
- 2 Drauf jedes Unrecht steht, das du erlitten,
- 3 Das deiner Brust mit Haß ward eingeschnitten
- 4 Und eingeätzt mit langgenährtem Grolle?
  
- 5 Es kommt die Zeit noch, die erfüllungsvolle,
- 6 Sie kommt, wo du emporgerichtet mitten
- 7 Durch deine Feinde gehst mit freien Schritten
- 8 Und fragest, wer dich noch mißachten wolle?
  
- 9 Dann wirst du jedes Denkmal der Entweihung,
- 10 Wirst Grimm und Staub aus deinem Leben merzen
- 11 Und deine Seele tränken mit Befreiung.
  
- 12 Erlöst von einem großen Menschenherzen,
- 13 Wirst du die Tränen glühender Verzeihung
- 14 Ausweinen und die lange Nacht verschmerzen.

(Textopus: 10.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33730>)